

Die Wohnungsverwaltung der Stadt Düsseldorf hat dem Ausschuss für Wohnungswesen und Modernisierung in seiner jüngsten Sitzung den neuesten Wohnungsmarktbericht vorgelegt.

Der Wohnungsmarktbericht 2006 zeigt einmal mehr, dass preiswerter Wohnraum in Düsseldorf immer mehr zur Rarität wird. Die Zahl öffentlich geförderter Wohnungen wird bald nur noch ein Drittel des Bestandes von 1990 erreicht haben. Allein die Zahl der beim Wohnungsamt registrierten wohnungssuchenden Haushalte verharrt auf hohem Niveau. Es sind über 4 700 Haushalte.

Zwar wächst momentan die Einwohnerzahl Düsseldorfs. Das liegt zum allergrößten Teil daran, dass viele junge Leute zuziehen, die hier ihre Ausbildung

Hohe Bodenpreise treiben Familien aus der Stadt

machen und ihr Studium an Uni und Fachhochschulen absolvieren. Diese Gruppe ist sehr mobil und nach ihren Abschlüssen meist schnell wieder weg. Wenn man die Zahlen noch genauer betrachtet, stellt man fest, dass Düsseldorf weiterhin zukunfts-trächtige Bevölkerung (Stichwort: „junge Familien“) an das Umland verliert.

Kein Wunder, die Grundstückspreise sind hier viel zu hoch. Im

Geschosswohnungsbau, der für Mieterinnen und Mieter interessant ist, zahlt man in Düsseldorf 400 Euro je Quadratmeter, in Mönchengladbach sind es 225 Euro, in Krefeld gar nur 210 Euro. Wer ein Eigentum bauen will, zahlt in Düsseldorf für jeden Quadratmeter Bauland im Schnitt 440 Euro, um die Ecke in Hilden 310 Euro und in Ratingen sogar nur 295 Euro.

Nach wie vor ist festzustellen,

dass es eine Reihe von Wohngebieten in der Landeshauptstadt gibt, die zunehmend von Teilen der Bevölkerung gemieden werden. Fortzug ist die Reaktion. Dadurch kommt es zu ungewollter und politisch nicht zu akzeptierender sozialer Entmischung der Bevölkerung.

Nach Auffassung des Mietervereins Düsseldorf gibt es hier eine Menge zu tun. Für die Stadtverwaltung und für die Politik.

Infos:

[www.duesseldorf.de/Umwelt und Wohnen/Veröffentlichungen/Wohnungsmarktbericht 2006](http://www.duesseldorf.de/Umwelt_und_Wohnen/Veroeffentlichungen/Wohnungsmarktbericht_2006)

Wohngeldanspruch am PC ausrechnen

Mit ein paar Klicks können Interessierte nun ihren möglichen Wohngeldanspruch am Computer selber ausrechnen. Unter der Internetadresse www.mbv.nrw.de ist der Wohngeldrechner zu finden. Angaben zum Wohnort, zur Wohnfläche, zum Bruttolohn oder über bezogene Renten reichen aus. Ein Name muss dabei nicht angegeben werden. So ist die Anonymität gewahrt.

Allerdings: Der Deutsche Mieterbund und seine örtlichen Mietervereine kritisieren seit langem, dass die Einkommensgrenzen viel zu niedrig sind, und was dann gezahlt wird, ist insbesondere in den teuren Ballungsräumen unseres Landes viel zu wenig.



DMB-Bundesdirektor Dr. Franz-Georg Rips, Hans-Jochem Witzke, Vorsitzender Mieterverein Düsseldorf, Eckehard Breuch, Geschäftsführer Mieterverein Düsseldorf, und Dr. Wolfgang Hofbauer, Vorstand DMB Rechtsschutz-Versicherung AG (v. l.)

Hoher Besuch in der Düsseldorfer Oststraße

Zu Gesprächen mit Vorstand und Geschäftsführung des Mietervereins Düsseldorf reisten vor kurzem DMB-Bundesdirektor Dr. Franz-Georg Rips aus Berlin und der Vor-

stand der DMB Rechtsschutz-Versicherung AG, Dr. Wolfgang Hofbauer, aus Köln an. Neben Versicherungsfragen wurde auch über die mitgliederfreundliche Organisation und

die längeren Öffnungszeiten gesprochen. Lob erntete der Verein für den als vorbildlich gewürdigten Internetauftritt unter der Adresse www.mieterverein-duesseldorf.de.

SERVICE

Der Mieterverein Düsseldorf hat mit der Verbraucherzentrale Düsseldorf einen Vertrag über die Nutzung der Infothek für die Mitglieder des Düsseldorfer Mietervereins abgeschlossen. Die Verbraucherberatungsstelle in Düsseldorf befindet sich auf der Heinz-Schmöle-Straße 17, hinter dem Hauptbahnhof.

Die Mitglieder des Düsseldorfer Mietervereins haben die Möglichkeit, kostenlos die Infothek der Verbraucherzentrale zu nutzen, Einsicht zu nehmen, handschriftliche Auszüge anzufertigen und zur Unterstützung und Benutzung der Unterlagen die Beratungskräfte vor Ort hinzuzuziehen. Kopien der Informationen aus der Infothek müssen gegen Entgelt in der Verbraucherzentrale angefertigt werden.

Der Mieterverein Düsseldorf bittet seine Mitglieder, für die-

sen Service den Mitgliedsausweis des Mietervereins mitzunehmen und in der Verbraucherberatungsstelle vorzulegen. Weiterhin können die Mitglieder des Mietervereins die Ratgeber der Verbraucherzentrale zu Vorteilspreisen mit einem Rabatt von circa zehn Prozent zu den üblichen Verkaufspreisen erwerben. Der Mieterverein freut sich über diese Kooperation und hofft, dass die Mitglieder dieses Angebot zahlreich nutzen.

Die Öffnungs- und Beratungszeiten der Verbraucherzentrale NRW sind: Montag von 9.30 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.30 Uhr, Dienstag von 9.30 bis 15.00 Uhr, Mittwoch nach Vereinbarung, Donnerstag von 9.30 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.30 Uhr sowie Freitag von 9.30 bis 15.00 Uhr, Telefon 02 11/71 06 49-0, Fax 02 11/71 06 49-11. ■

Selbstständiger Außendienst

Doll, Monika

Telefon: 0 20 56/43 24
Handy: 01 78/6 17 16 69
mbdoll@web.de

Gerber, Klaus

Telefon: 02 11/34 62 86
Handy: 01 77/4 93 06 12

Hennig, Arnold

Telefon: 0 21 04/4 60 70
Handy: 01 52/05 66 03 76
arnold.hennig@gmx.de
(nur Erkrath, Haan, Mettmann, Ratingen und Wülfrath)
- bitte nach 19.00 Uhr anrufen -

Kern, Christian

Telefon: 02 11/3 98 55 40
Telefon: 02 11/3 03 22 06
Handy: 01 70/3 23 20 64
Fax: 02 11/3 02 17 97
christiankern1@gmx.net

Knust, Holger

Handy: 01 79/1 48 14 03
knust-holger@t-online.de

Liethen, Sigrid

Telefon: 02 11/7 88 40 26
Handy: 01 73/2 64 64 06
Fax: 02 11/77 44 48
info@liethen.de

Bitte beachten: Bei Ansprache auf Anrufbeantworter bitte Ihre Telefonnummer langsam und deutlich aufsprechen (bitte einmal wiederholen).

Kostenpauschale: 25 Euro* zuzüglich 5 Euro bei Anfertigung von Fotos bei Terminen im Stadtgebiet Düsseldorf (zu zahlen in bar direkt beim Termin).

Kostenpauschale: 30 Euro* zuzüglich 5 Euro bei Anfertigung von Fotos bei Terminen außerhalb des Stadtgebietes Düsseldorf (zu zahlen direkt beim Termin).

*Bei Wohnflächenberechnungen mit einer Wohnungsgröße von über 100 Quadratmetern erhöht sich die Kostenpauschale auf 35 oder 40 Euro.

EINLADUNG

ZUR ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die ordentliche Mitgliederversammlung gemäß Paragraph 9 der Vereinsatzung des Mietervereins Düsseldorf findet statt am: Dienstag, den **12. Juni 2007**, um 18.00 Uhr in der Freizeitanlage Garath, Fritz-Erler-Straße 21, 40595 Düsseldorf.

Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Feststellung der ordentlichen Einberufung der ordentlichen Mitgliederversammlung und der Beschlussfähigkeit sowie Anerkennung der Tagesordnung
 3. Geschäftsbericht des Vorstandes für die Jahre 2005 und 2006
 4. Jahresbericht und Rechnungslegung der Kassiererin für 2005/2006
 5. Bericht der Rechnungsprüfer
 6. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 3 bis 5
 7. Entlastung des Vorstandes
 8. Änderungen der Satzung (§ 3 Nr. 1, § 5 Nr. 1, § 8)
 9. Bestätigung des Beschlusses des Gesamtvorstandes in seiner Sitzung am 19. Dezember 2006
 10. Wünsche und Anregungen
 11. Schlusswort des Vorsitzenden
- Nach Paragraph 9 der Satzung können Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung nur Berücksichtigung finden, wenn diese schriftlich, spätestens eine Woche vor der Versammlung, beim Vorstand mit Begründung eingehen.

Wir bitten alle Mitglieder, unbedingt ihren Mitgliedsausweis mitzubringen.

Hans-Jochem Witzke, 1. Vorsitzender
Marc Frankenhauser, 2. Vorsitzender

Besuchen Sie uns im Internet:
www.mieterverein-duesseldorf.de

Telefonzeiten der Rechtsberater

Die Mitarbeiter der Rechtsabteilung sind – nach Angabe Ihrer Mitgliedsnummer – an folgenden Tagen und Zeiten telefonisch für Sie erreichbar:

Michaelo Damerow	Telefon 02 11/1 69 96-34	
	Montag bis Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat)
	Dienstag und Donnerstag	15.35 bis 16.15 Uhr damerow@mieterverein-duesseldorf.de
Alexandra Drescher	Telefon 02 11/1 69 96-51	
	Montag bis Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat)
	Montag bis Donnerstag	15.35 bis 16.15 Uhr drescher@mieterverein-duesseldorf.de
Herrmann-Josef Friederichs	Außenstelle Neuss – Telefon 0 21 31/27 56 91 und 0 21 31/27 53 86	
	Montag bis Donnerstag	10.45 bis 11.45 Uhr
	Montag, Dienstag und Donnerstag	14.30 bis 15.00 Uhr friederichs@mieterverein-duesseldorf.de
Norbert Gradowski	Telefon 02 11/1 69 96-25	
	Montag bis Donnerstag	9.00 bis 9.45 Uhr
	Montag bis Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat) gradowski@mieterverein-duesseldorf.de
Beate Glöckler	Telefon 02 11/1 69 96-23	
	Montag und Mittwoch	9.50 bis 10.35 Uhr
	Montag, Mittwoch und Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat)
	glöckler@mieterverein-duesseldorf.de Außenstelle Neuss – Telefon 0 21 31/27 56 91 und 0 21 31/27 53 86 Dienstag	10.45 bis 11.45 Uhr buero-neuss@mieterverein-duesseldorf.de
Claus Nesemann	Telefon 02 11/1 69 96-50	
	Montag bis Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat)
	Montag bis Donnerstag	14.00 bis 14.45 Uhr nesemann@mieterverein-duesseldorf.de
Katinka Schackow	Tel. 02 11/1 69 96-38	
	Montag bis Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat)
	Montag bis Donnerstag	16.20 bis 16.55 Uhr schackow@mieterverein-duesseldorf.de
Annette von Daak	Telefon 02 11/1 69 96-46	
	Montag, Mittwoch und Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat)
	Montag und Mittwoch	14.45 bis 15.30 Uhr von-daak@mieterverein-duesseldorf.de
	Außenstelle Ratingen – Telefon 0 21 02/2 17 66 Dienstag und Donnerstag	10.45 bis 11.45 Uhr buero-ratingen@mieterverein-duesseldorf.de
Uwe Warnecke	Telefon 02 11/1 69 96-31	
	Montag bis Donnerstag	10.45 bis 12.35 Uhr
	Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat) warnecke@mieterverein-duesseldorf.de
Christel Zerhusen-Richert	Telefon 02 11/1 69 96-48	
	Montag bis Donnerstag	8.20 bis 8.50 Uhr
	Montag bis Freitag	10.45 bis 11.45 Uhr (außer am ersten Freitag im Monat) zerhusen-richert@mieterverein-duesseldorf.de

Telefonische Rechtsauskünfte sind unverbindlich, da in der Regel die Unterlagen (wie zum Beispiel Mietverträge) nicht vorliegen.